

Gemeinde Ober-Mörlen

Beantwortung Anfrage

Gemeindevertretung der
Gemeinde Ober-Mörlen

Betreff:

Anfrage der FWG-Fraktion (AF-16/2026) zum Sachstand der Fortschreibung des Schulwegplans der Wintersteinschule

Sachdarstellung:

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 03.07.2025 wurde im Zusammenhang mit dem Antrag AT-5/2025 folgender Ergänzungsantrag einstimmig beschlossen:

„Der Gemeindevorstand wird beauftragt, zusammen mit der Schulleitung der Wintersteinschule darauf hinzuwirken, den Schulwegplan entsprechend den neuen Gegebenheiten im Neubaugebiet anzupassen.“

Vor diesem Hintergrund bittet die FWG-Fraktion um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- Wann ist mit einer Aktualisierung und Veröffentlichung des angepassten Schulwegplans zu rechnen?

Die Anfrage der FWG-Fraktion wird wie folgt beantwortet:

Der Gemeindevorstand hat die Fortschreibung des Schulwegplans weiterhin im Blick und misst einer sicheren Schulwegführung für die Schülerinnen und Schüler der Wintersteinschule eine hohe Bedeutung bei. Der Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.07.2025 wird umgesetzt.

Die zeitliche Verzögerung ist insbesondere auf personelle und zwischenzeitlich besonders dringliche Aufgaben innerhalb der Verwaltung zurückzuführen. Der für die Fortschreibung zuständige Mitarbeiter war über mehrere Wochen in Elternzeit. Nach seiner Rückkehr im Juli 2026 waren aufgrund der aktuellen Verkehrssituation zunächst andere Aufgaben mit unmittelbarer Bedeutung für die Sicherheit und Funktionsfähigkeit des örtlichen Verkehrsnetzes zu bearbeiten. Hierzu zählen insbesondere die Verkehrsregelungen im Zusammenhang mit der B275-Baustelle sowie die Überwachung des ruhenden Verkehrs.

Der Gemeindevorstand hält es für richtig, bei der Priorisierung der Verwaltungsaufgaben zunächst dort anzusetzen, wo aufgrund der aktuellen Verkehrssituation unmittelbarer Handlungsbedarf besteht. Dies ändert nichts daran, dass die Fortschreibung des Schulwegplans zeitnah erfolgen soll.

Nach dem noch anstehenden Urlaub des zuständigen Mitarbeiters wird die Überarbeitung des Schulwegplans unmittelbar aufgenommen und mit der Schulleitung der Wintersteinschule abgestimmt. Im Anschluss soll der aktualisierte Plan zeitnah veröffentlicht werden.

Unabhängig von der formalen Aktualisierung des Schulwegplans besteht bereits heute eine klare Empfehlung für den Schulweg: Die Bundesstraße sollte nach Möglichkeit gemieden werden. Mit dem parallel verlaufenden Weg „An der Schießhütte“ im Neubaugebiet steht eine geeignete und sichere Verbindung zur Wintersteinschule zur Verfügung.

Der Gemeindevorstand wird die Fortschreibung des Schulwegplans damit nicht nur formal abarbeiten, sondern die tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten und die aktuellen Verkehrsverhältnisse berücksichtigen. Ziel ist ein Schulwegplan, der für Eltern und Schülerinnen und Schüler eine verlässliche und praxisgerechte Orientierung bietet.

Beschlussvorschlag:

Keiner

gezeichnet: 1. Beigeordneter

Anlage(n): Keine